



Wiederkehrende Prüfung des Kanalanschlusses

In der Jahreshauptversammlung am 10. April 2024 kam dieses Thema zur Sprache (siehe Niederschrift, Top 8). Wir möchten Sie, unsere Mitglieder, genauer informieren.

Zuletzt um das Jahr 2000 herum fanden im Ortsteil Ziegelstein die Prüfungen des Bauzustandes (Dichtheit und Funktionsfähigkeit) der Kanalanschlüsse mittels Kamerabefahrung statt. Laut **Infoblatt der Stadt Nürnberg** ist diese Prüfung alle 25 Jahre zu wiederholen. Die nächste wäre demnach um das Jahr 2025 herum (je nach Zeitpunkt der ersten Prüfung) vorzunehmen gewesen. Laut **Entwässerungssatzung** der Stadt Nürnberg ist dieser Zeitpunkt jedoch um drei Jahre verschoben worden. Der entscheidende Satz in § 12, Abs. 3 lautet:

Für Grundstücksentwässerungsanlagen und Grundstücksanschlüsse, die seit dem 01. April 1992 untersucht worden sind, beginnt die Frist zur wiederkehrenden Überprüfung am 01.01.2003 neu zu laufen.

Die nächste Wiederholungsprüfung ist demgemäß erst im Jahr 2028 fällig, unabhängig davon, wann die letzte Prüfung zwischen dem 01. April 1992 und dem 31.12.2002 durchgeführt wurde.

Die Stadt Nürnberg erwartet, dass die betroffenen Haushalte im Jahr 2028 von sich aus tätig werden und das Ergebnis unaufgefordert an die Stadtverwaltung weiter geben. Siehe hierzu § 12, Absatz 4 der Entwässerungssatzung:

(4) Über die durchgeführte Untersuchung und über die Mängelbeseitigung ist der Stadt (Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg) jeweils innerhalb von vier Wochen ein Prüfprotokoll nach Vordruck mit Anlage eines Lageplanes, der die untersuchten und die instand gesetzten Leitungen aufweist, unaufgefordert vorzulegen.

Da wir zunächst nur den Inhalt des Infoblattes kannten, haben wir uns bereits Anfang 2024 mit dem Thema befasst und Preisverhandlungen mit der Firma Bachmann geführt. Die Firma Bachmann hatte bereits um 2000 herum in Zusammenarbeit mit dem Siedlerverein die Kamerabefahrungen zu einem vergünstigten Preis vorgenommen. Wir konnten für **Vereinsmitglieder** einen Preisnachlass von rund 30 % erzielen (gilt nicht für Sammel- oder Gemeinschaftskanäle). Welcher Preis im Jahr 2028 gelten wird, ist jetzt nicht absehbar. Das Thema liegt bei uns auf „Wiedervorlage“.

Sollten Sie, entgegen den Ausführungen oben, bereits vorher zu einer Kanalüberprüfung aufgefordert werden, bieten wir an, sich bei uns zu melden. Wir prüfen dann, ob die Aufforderung nachvollziehbar ist. Nach unserem gegenwärtigen Kenntnisstand besteht erst im Jahr 2028 Handlungsbedarf - dann aber **wirklich!**

Weitere Informationen bei Stadt Nürnberg, Stadtentwässerung und Umweltanalytik:

Internet: https://www.nuernberg.de/internet/sun/grundstuecksentwaesserung_wuep.html

Telefon: 09 11 / 2 31-30 09